



TOURCOMPASS

Abenteuer mit Bedeutung

Nachhaltigkeitsbericht 2024: Ergebnisse und zukünftige Ziele

FEBRUAR 2025

Inhaltsverzeichnis

Einführung

01

10 kurze Updates

02

Unsere
Nachhaltigkeitsstrategie

03

Klima und Umwelt

04

05

Verantwortung für die Natur

06

Soziale Verantwortung

07

Governance

08

Ziele für 2025

01

Einführung

Claus Palmgren Jessen, CEO von TourCompass



Einführung

CLAUS PALMGREN JESSEN, CEO VON TOURCOMPASS



Bei TourCompass glauben wir, dass Reisen verschiedene Menschen zusammenbringt. Das Reisen und Kennenlernen neuer Menschen fördert das Verständnis für unterschiedliche Kulturen und Praktiken weltweit und spielt eine entscheidende Rolle für die globale Einheit und die gerechte Verteilung von Wohlstand.

Wir sind uns der Notwendigkeit bewusst, diese Reisen so verantwortungsvoll wie möglich zu gestalten. Unser Fokus auf soziale Verantwortung stellt sicher, dass unsere Reisen nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für unsere Partner und die lokalen Gemeinschaften an unseren vielen Reisezielen positive Auswirkungen haben.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie richtet sich weiterhin nach den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen und den zehn Prinzipien des UN Global Compact. Unsere Klimaziele sind weiterhin im Einklang mit dem Pariser Abkommen und der Science Based Targets Initiative (SBTi).

Im Jahr 2024 haben wir unsere Nachhaltigkeitsbemühungen weiter vorangetrieben. Wir haben Einblicke gewonnen, wo und wie wir positive Veränderungen bewirken können, und arbeiten kontinuierlich daran, diese Maßnahmen in unsere Reisen und unser Geschäft zu integrieren.

Um die CO₂-Emissionen unserer Reisen zu reduzieren, führen wir 2024 eine bedeutende Initiative ein: unsere eigene 'ESG-Flugrichtlinie'. Diese Flugrichtlinie wird künftig bestimmen, welche Fluggesellschaften wir für

unsere Reisen nutzen, indem wir schrittweise mehr Flüge bei denjenigen Fluggesellschaften buchen, die sich am stärksten für die Reduzierung von CO₂-Emissionen einsetzen. Es ist eine komplexe Aufgabe, da wir die spezifischen Maßnahmen der Fluggesellschaften nicht direkt beeinflussen können und gleichzeitig bequeme und wettbewerbsfähige Flüge für unsere Gäste sicherstellen müssen. Wir sind dieser Aufgabe verpflichtet und freuen uns darauf, die Ergebnisse in den kommenden Jahren zu präsentieren.

Im vergangenen Jahr haben wir zudem verschiedene neue Maßnahmen über mehrere unserer Reisen hinweg eingeführt. Wir sind stolz auf all unsere Initiativen, aber ich möchte besonders unsere neue Unterstützung des 'Eileen Yee Educational Fund, Project 101' hervorheben, sowie unsere fortgesetzte und erweiterte Unterstützung des 'Moshi Kids Center'—zwei Projekte, die einen bedeutenden Unterschied für Kinder in Südostasien und Tansania machen. Sie können mehr über diese Projekte und viele unserer anderen Initiativen auf den folgenden Seiten und auf unserer Website erfahren.

Während wir uns 2025 nähern, werden wir natürlich unsere Arbeit zu mehr Nachhaltigkeit und Verantwortung fortsetzen. Eines unserer Hauptziele ist es, unsere ersten Biodiversitätsinitiativen abzuschließen.

Schließlich bleiben wir verpflichtet, ein hohes Maß an Mitarbeiterzufriedenheit in unserem Team sicherzustellen, wovon unsere Kollegen, unsere Gäste, unsere Partner und TourCompass profitieren.

A cheetah is walking across a savanna landscape, viewed from a safari vehicle. The cheetah is in the middle ground, walking towards the left. The landscape is a dry, open plain with yellowish-brown grass and scattered trees in the distance. A dirt road leads towards the horizon. In the foreground, the back of a person's head and shoulders are visible, looking out of the vehicle. The vehicle is a green safari jeep with a canopy. The sky is blue with some clouds.

02

10 kurze Updates

Es war ein arbeitsreiches Jahr bei TourCompass. Mehr darüber können Sie auf den folgenden Seiten lesen. Hier sind 10 kurze Updates zu den neuen Initiativen, die wir 2024 gestartet haben.

1. AFRIKA

In der KAZA-Region im südlichen Afrika unterstützen wir die Ele-Collection, indem wir einen festen Betrag pro Gast beisteuern, der die Region besucht.

4. INDISCHER OZEAN

Auf den Malediven haben wir auf das Meeru Island Resort and Spa umgestellt, welches eine Travelife Gold-Zertifizierung besitzt.

7. AFRIKA

In Tansania haben wir dem Moshi Kids Center beim Bau eines neuen Schulgebäudes geholfen.

2. ASIEN

In Thailand speisen unsere Gäste im Restaurant Naree De Klang Vieng, das Frauen unterstützt, die ihr Leben nach dem Verbüßen ihrer Strafen neu aufbauen.

5. AFRIKA

In Madagaskar besuchen wir zwei lokale Projekte: V.O.I.M.M.A. und das Anja Reserve.

8. LATEINAMERIKA

In Mexiko haben wir auf Anraten von World Animal Protection den Verkauf eines Ausflugs zum Schnorcheln mit Walhaien eingestellt.

3. ASIEN

In Asien unterstützen wir den Eileen Yee Educational Fund, Project 101.

6. ASIEN

In Thailand haben wir begonnen, mit den Santhiya Resorts zu kooperieren, die über ein starkes Nachhaltigkeitsprofil verfügen.

9. LATEINAMERIKA

In Costa Rica nutzen wir überwiegend kleinere Hotels und Lodges, um unsere Umweltauswirkungen zu minimieren.

10. WELTWEIT

Abschließend haben wir mehrere weniger besuchte Gebiete in unser Repertoire an Touren aufgenommen, um eine gerechtere Verteilung der Ressourcen zu fördern und den Druck auf die beliebtesten Touristenziele zu verringern. Diese Gebiete umfassen:

- Südtansania
- Nord-Thailand
- Khao Yai in Thailand
- Koh Kood in Thailand
- Madagaskar

03

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltige Entwicklungsziele der UN | 10 Prinzipien des UN Global Compact | Unsere Fokusbereiche





Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Unsere übergeordnete Nachhaltigkeitsstrategie ist in den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen und den zehn Prinzipien des UN Global Compact verwurzelt.

Als Reiseveranstalter tragen wir einen Teil der Verantwortung, die CO₂-Emissionen zu reduzieren. Viele unserer planetaren Grenzen sind bereits überschritten, und die Welt, in der wir leben – und auf die wir alle angewiesen sind – verändert sich.

Laut Zahlen des World Economic Forum und des World Travel & Tourism Council¹ stammen bis zu 10 % der weltweiten CO₂-Emissionen in irgendeiner Weise aus der Tourismusbranche. Diese Zahlen sind jedoch mit großer Unsicherheit behaftet, da viele Faktoren schwer zu messen sind und es nur wenige universelle Standards für die Messung gibt.

Dennoch ändert das nichts an der Tatsache, dass wir als Reiseveranstalter eine Verantwortung tragen.

Der große Einfluss des Tourismus sollte zusätzlich aus einer anderen Perspektive gesehen werden, nämlich dass der Tourismus einen erheblichen Teil des weltweiten Bruttoinlandsprodukts ausmacht. Es

wird geschätzt, dass bis zu 10 % des weltweiten BIP aus der Tourismusbranche stammen – mit erheblichen regionalen Unterschieden.²

Dies bedeutet, dass wir eine große Verantwortung haben. Aber es bedeutet auch, dass wir eine große Gelegenheit haben. Wir können tatsächlich einen Unterschied machen, wenn wir strategisch und zielgerichtet mit Nachhaltigkeit arbeiten.

In öffentlichen Debatten wird Nachhaltigkeit oft mit dem Klimawandel gleichgesetzt. Unsere Klimaziele stimmen mit dem Pariser Abkommen³ überein. Wir sind jedoch der Ansicht, dass sich das Konzept der Nachhaltigkeit über Klima- und Umweltbedenken hinaus erstreckt.

Wir haben die einzigartige Möglichkeit, positive soziale und ökologische Einflüsse auf die Welt zu nehmen, und dies steht vollständig im Einklang mit den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen, die sich über Klima- und Umweltfragen hinaus erstrecken.

1. [weforum.org/agenda/2023/08/temperatures-tourism-climate-impact/wttc.org/Portals/0/Documents/Reports/2021/WTTC_Net_Zero_Roadmap.pdf](https://www.weforum.org/agenda/2023/08/temperatures-tourism-climate-impact/wttc.org/Portals/0/Documents/Reports/2021/WTTC_Net_Zero_Roadmap.pdf)

2. [worldbank.org/en/topic/competitiveness/brief/tourism-and-competitiveness](https://www.worldbank.org/en/topic/competitiveness/brief/tourism-and-competitiveness)

3. unfccc.int/process-and-meetings/the-paris-agreement

UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Ausgewählte globale Ziele, mit denen wir arbeiten



4 HOCHWERTIGE
BILDUNG

Unterstützung der Bildungschancen für Kinder und Jugendliche durch Projekte und Partnerschaften.



8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRT-
SCHAFTSWACHSTUM

Förderung des Wirtschaftswachstums in gefährdeten Gebieten durch die Nutzung lokaler Partnerschaften.



10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN

Reduzierung der Ungleichheit durch Fokussierung auf besonders gefährdete Gemeinschaften.



13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ

Reduktion unserer gesamten CO2-Emissionen.



15 LEBEN
AN LAND

Sicherstellung des Schutzes von Tieren und Natur durch unsere Tierschutzrichtlinie.



17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE

Gewährleistung von Veränderungen in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern, die vor Ort verankert sind.



UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Die 10 Prinzipien des UN Global Compact

Die 10 Prinzipien des UN Global Compact wurden entworfen, um Unternehmen dabei zu helfen, besser und einfacher globale Ziele im geschäftlichen Kontext zu verfolgen. Die Prinzipien sind wie folgt und decken vier 'Hauptbereiche' ab:

Menschenrechte

- Prinzip 1: Unternehmen sollten den Schutz international verkündeter Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und respektieren
- Prinzip 2: Unternehmen sollten sicherstellen, dass sie nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig sind

Arbeitsnormen

- Prinzip 3: Unternehmen sollten die Vereinigungsfreiheit und die effektive Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren
- Prinzip 4: Unternehmen sollten die Beseitigung aller Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit unterstützen
- Prinzip 5: Unternehmen sollten die effektive Abschaffung von Kinderarbeit unterstützen
- Prinzip 6: Unternehmen sollten Diskriminierung in Bezug auf Beschäftigung und Beruf beseitigen

Klima und Umwelt

- Prinzip 7: Unternehmen sollten einen vorsorgenden Ansatz bei Umweltherausforderungen unterstützen
- Prinzip 8: Unternehmen sollten Initiativen ergreifen, um eine größere Verantwortung für die Umwelt zu fördern
- Prinzip 9: Unternehmen sollten die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien begünstigen

Korruptionsbekämpfung

- Prinzip 10: Unternehmen sollten gegen alle Arten von Korruption arbeiten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Unsere Fokusbereiche

Basierend auf den Global Goals, den 10 Prinzipien und unter Berücksichtigung der CSRD-Richtlinie haben wir eine Reihe von Fokusbereichen entwickelt, die wir für entscheidend halten, um verantwortungsvoller zu arbeiten:

- **Klima und Umwelt:** Reduzierung der CO₂-Emissionen im Zusammenhang mit unseren Reisen.
- **Soziale Verantwortung:** Unterstützung gefährdeter lokaler Gemeinschaften
- **Verantwortung für die Natur:** Schwerpunkt auf Tier- und Artenschutz
- **Governance:** Verantwortungsvoll handeln, dazu gehört das Einhalten geltender Gesetze und das Bewahren guter allgemeiner Moral
- **Biodiversität:** Die bis 2025 in unseren Fokusbereich Verantwortung gegenüber der Natur integriert wird

2024 haben wir eine Nachhaltigkeitsgruppe gegründet, die gemeinsam an diesen Fokusbereichen arbeitet. Die Arbeitsgruppe besteht aus Personen aus verschiedenen Abteilungen. Zusätzlich hat sich einer unserer Mitarbeiter zu einem Nachhaltigkeitsmanager weitergebildet, um den kontinuierlichen Fokus auf diese wichtige Arbeit zu gewährleisten.



Unsere Klimaziele sind ehrgeizig und wurden gemäß der Science Based Target Initiative⁴ validiert.

4. sciencebasedtargets.org/

04

Klima und Umwelt

Messung von Teilzielen und Zielen | Schlüsselzahlen | Im Büro | Flugrichtlinie |
Von Flügen zu Zügen in Kenia | 10 Tipps, um etwas nachhaltiger zu reisen

Klima und Umwelt

Unsere Klimaziele stimmen mit dem Pariser Abkommen überein, um den globalen Temperaturanstieg unter 1,5 Grad Celsius zu halten.

Diese Ziele sind:

- Sicherzustellen, dass unsere eigenen Standorte bis 2030 keine Treibhausgasemissionen mehr produzieren.
- Die gesamten Treibhausgasemissionen bis 2030 zu reduzieren und bis 2040 in Verbindung mit unseren Reisen Netto-Null-Emissionen zu erreichen.

Um uns bei diesem Prozess zu unterstützen und zu leiten, haben wir spezifische Zwischenziele festgelegt, die als Meilensteine dienen, um unser übergeordnetes Reduktionsziel für 2030 zu erreichen. Wir passen sowohl die Ziele als auch die Bemühungen an, sobald wir neue Erkenntnisse gewinnen.

Unsere Zwischenziele umfassen:

2025

Wir haben an all unseren Standorten, wo immer möglich, den gesamten Stromeinkauf auf grüne Energie umgestellt. Unsere Bemühungen zur Reduzierung des Energieverbrauchs werden über 2025 hinaus fortgesetzt.

Wir haben den Einsatz nachhaltiger, energieeffizienter Transportoptionen an unseren Reisezielen um 50 % erhöht und die Gesamtanzahl der zurückgelegten Kilometer (seit 2019) um 20 % reduziert.

2026

Mindestens 50 % unserer Reisen müssen mit Fluggesellschaften durchgeführt werden, die Emissions- und/oder Reduktionsstrategien im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens haben.

2030

Wir wählen ausschließlich Hotels und Unterkünfte, die entweder bereits null CO2-Emissionen erreicht haben oder einen realistischen und konkreten Plan haben, dies innerhalb der nächsten fünf Jahre zu erreichen.

KLIMA UND UMWELT

Messung der Zwischenziele und -ziele

Zur Überwachung unserer Ziele und Zwischenziele erstellen wir jährliche Klimaberichte, die unsere gesamten Treibhausgasemissionen messen. Wir messen gemäß dem Greenhouse Gas Protocol (GHG),⁵ dem führenden internationalen Standard zur Messung von Kohlenstoffemissionen für Unternehmen. Durch die Einhaltung eines internationalen Standards stellen wir sicher, dass unsere Ziele vergleichbar sind. Innerhalb des GHG-Protokolls werden Treibhausgasemissionen in drei sogenannte 'Scopes' unterteilt.

Scope 1 umfasst Emissionen, die aus den eigenen Einrichtungen, Maschinen und Fahrzeugen eines Unternehmens stammen (zum Beispiel durch das Verbrennen von Benzin, Diesel oder Erdgas).

Scope 2 umfasst Emissionen, die mit der Produktion von Energie verbunden sind, die ein Unternehmen kauft (wie Strom und Fernwärme).

Scope 3 umfasst alle anderen indirekten Emissionen, die in der Wertschöpfungskette des Unternehmens auftreten (einschließlich der Beschaffung von Gütern und der Abfallbewirtschaftung)

⁵ <https://ghgprotocol.org/>



Kennzahlen

Die untenstehende Tabelle zeigt die wichtigsten Kennzahlen für TourCompass in den Jahren 2019 sowie 2022-24. Die Jahre 2020 und 2021 sind aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht im Bericht enthalten, da diese Zahlen nicht repräsentativ sind.

Scope	Gerät	2019	2024	Veränderung von 2019 bis 2024
Scope 1 + 2	Tonnen CO2e	17	10	-39%
Scope 1 + 2 + 3	Tonnen CO2e	61.471	45.885	-25%
Scope 1 + 2	Tonnen CO2e/Kunde	0,0010	0,0008	-20%
Scope 1 + 2 + 3	Tonnen CO2e/Kunde	3,53	3,43	-3%

Die absoluten Emissionen in Scope 1 + 2 und die absoluten Emissionen in Scope 1, 2 und 3 werden hier zusammen mit relativen Kennzahlen gezeigt, die widerspiegeln, wie viele Gäste wir in 2019 bzw. 2024 hatten.

Von 2019 bis 2024 haben wir eine Reduzierung der absoluten Emissionen für Scope 1 und 2 um 39 % beobachtet. Dies ist vor allem auf unseren Übergang zu grünem Strom zurückzuführen. Die Emissionen pro Gast innerhalb dieser Scopes gingen im gleichen Zeitraum um 20 % zurück. Unser Ziel ist es, unsere CO2-Emissionen bis Ende 2025 im Vergleich zu unserem Basisjahr 2019 zu halbieren. Wir sind uns jedoch bewusst, dass dies eine echte Herausforderung darstellt, da unser Unternehmen mit mehr Mitarbeitenden wächst, wodurch unser Bedarf an größeren Büroflächen steigt. Dies hindert uns jedoch nicht daran, unsere Möglichkeiten zu erkunden!

Die absoluten Emissionen in Scope 1, 2 und 3 sind zwischen 2019 und 2024 um 25 % gesunken, was hauptsächlich darauf zurückzuführen ist, dass 2024 weniger Reisende im Vergleich zu 2019 unterwegs waren, sowie auf den Umstieg auf grünen Strom. Die lediglich 3%ige Reduzierung der Emissionen pro Gast in Scope 1, 2 und 3 ist teilweise darauf zurückzuführen, dass wir mehr Geschäftsreisen mit neuen Mitarbeitern unternommen haben, was sich auf die gesamten CO2-Emissionen auswirkt, und die gestiegenen Mitarbeiterzahlen zu mehr Arbeitswegen geführt haben.

Zudem haben wir einen Anstieg der Anzahl der Übernachtungen an unseren Reisezielen festgestellt (teilweise aufgrund neuer Destinationen und längerer Reisen im Programm). Dennoch bleibt der Großteil unserer Emissionen in Scope 3 auf Flüge zurückzuführen.

Wie Sie auf Seite 12 lesen können, haben wir im Jahr 2024 eine Flugbuchungsrichtlinie implementiert, bei der wir Fluggesellschaften auswählen, die dieselben Ziele wie wir verfolgen, und Vorgaben für die zukünftige Flugbuchung festgelegt. Dies zielt darauf ab, uns zu unserem Zwischenziel 2026 zu führen, bei dem mindestens 50% unserer Reisen mit Fluggesellschaften durchgeführt werden sollten, die Emissions- oder Reduktionsstrategien in Übereinstimmung mit den Zielen des Pariser Abkommens haben.

2025 starten wir außerdem ein großes Datenerfassungsprojekt in Bezug auf Hotels. Da die Anzahl der Übernachtungen in den kommenden Jahren zunehmen wird, glauben wir, dass wir ein klareres Bild darüber benötigen, wie man Emissionen von Hotels messen kann. Unserer Meinung nach sind die verfügbaren Datenbanken zu einfach und geben kein genaues Bild davon, welcher Anteil der Emissionen wirklich auf Übernachtungen zurückzuführen ist. Ohne dieses Wissen können wir keine fundierten Entscheidungen bezüglich der Hotels treffen.



KLIMA & UMWELT

Im Büro

Scope 1 und 2

Verglichen mit CO₂-Emissionen in Scope 3 sind die Emissionen in Scope 1 und 2 sehr gering – tatsächlich weniger als 0,1 % der Gesamtemissionen. Im Rahmen unserer Science Based Targets verpflichten wir uns jedoch, die Emissionen in Scope 1 und 2 bis Ende 2025 um 50 % zu reduzieren.

Im Jahr 2024 wurden unsere Emissionen in Scope 1 und 2 im Vergleich zu 2019 um 39 % reduziert. Wir freuen uns darüber, diesen Fortschritt erreicht zu haben, obwohl wir mehr Mitarbeitende und mehr Büroraum haben als noch 2019. Wir sind zuversichtlich und hoffen, dass wir unser Ziel für 2025 im nächsten Jahr erreichen können.

Grüne Elektrizität

Am 1. Dezember 2023 haben wir alle unsere Stromeinkäufe in unserem dänischen Büro auf erneuerbare Energiequellen umgestellt.

Das bedeutet, dass nun 100 % unseres Stroms aus erneuerbaren Quellen stammt. Unser Basisjahr ist 2019, und bis 2024 war unser gesamter CO₂-Ausstoß durch den Stromverbrauch bereits um 90 % niedriger als im Basisjahr.

Wir stehen jedoch vor einer Herausforderung in unserem deutschen Büro und prüfen derzeit, ob wir dort ebenfalls auf erneuerbare Elektrizität umsteigen können.

Mülltrennung

2024 haben wir die Mülltrennung in unserem Büro in Dänemark eingeführt. Wir trennen in 8 verschiedene Kategorien (gemäß den Richtlinien der Stadt Aarhus):

- Metall
- Papier/Karton
- Kunststoff
- Bioabfall
- Getränkeverpackungen
- Glas
- Pfand
- Restmüll



KLIMA & UMWELT

Scope 3

Hotels an den Reisezielen

Viele der Hotels, mit denen wir zusammenarbeiten, engagieren sich bereits in irgendeiner Form für Nachhaltigkeit, und das Ziel von TourCompass ist es, diesen Prozess zu beschleunigen.

Der erste Schritt dabei ist, ein klares Verständnis dafür zu bekommen, wie weit jedes Hotel auf seiner Nachhaltigkeitsreise ist und welche Pläne es hat, um in Zukunft seine CO2-Emissionen weiter zu reduzieren. Mit diesem Wissen können wir die Partnerschaft mit den Hotels wählen, die im Klimaschutz führend sind und sie in ihren Bemühungen unterstützen, so umweltfreundlich wie möglich zu arbeiten.

Im Jahr 2024 haben wir uns vorgenommen, die CO2-Emissionen unserer zehn beliebtesten Hotels zu kartieren und zu bewerten. Wir haben diesen Prozess bisher noch nicht vollständig beenden können. In Zusammenarbeit mit einem externen Partner entwickeln wir derzeit einen Fragebogen, den wir den Hotels vorlegen werden. Wir haben begonnen, das zu kartieren, was wir können, und werden 2025 mit Fragebögen bei den Hotels nachhaken, bei denen wir die meisten Gäste und Übernachtungen haben. Es ist wichtig zu betonen, dass diese Kartierung der Hotels sich nicht allein auf die CO2-Emissionen bezieht.

Für uns ist es auch wichtig, dass die Hotels, mit denen wir

zusammenarbeiten, generell darauf fokussiert sind, ein verantwortungsvolles Unternehmen zu führen. Neben Klimaschutz legen wir großen Wert auf Faktoren wie ihre sozialen Bemühungen in den lokalen Gemeinschaften oder umweltbezogene Initiativen.

Transport an den Reisezielen

Jedes Jahr kartieren wir die Länge der von uns unternommenen Reisen. Wir sind daran interessiert, eine Strategie zu entwickeln, wie und in welchem Tempo wir auf Fahrzeuge mit nicht-fossilen Brennstoffen umsteigen können. Dies hat sich als schwieriger erwiesen als erwartet.

Im Jahr 2024 war unser Ziel, Autofahrten bei mindestens einer unserer zehn beliebtesten Reisen durch Zugfahrten zu ersetzen und an mindestens einem unserer Reiseziele Elektrofahrzeuge einzuführen. Wir wissen, dass mehrere unserer Partner die Möglichkeit haben, den Transport mit Elektrofahrzeugen anzubieten oder diese zu vermieten. Leider machte der Mangel an Ladeeinrichtungen an unseren Reisezielen es logistisch unmöglich, von Benzinfahrzeugen auf Elektrofahrzeuge umzustellen.

Dennoch haben wir bei zwei unserer meistverkauften Programme in Kenia anstelle eines Inlandsfluges eine Zugfahrt eingeführt, sodass wir auf dem Weg zu unserem Ziel einen Fortschritt gemacht haben.



KLIMA & UMWELT

Flugstrategie

Internationale Flüge

Wir können die Reduzierung der CO₂-Emissionen durch internationale Flüge nicht allein steuern, aber wir können Verantwortung dafür übernehmen, die einzelnen Fluggesellschaften, mit denen wir zusammenarbeiten, in eine positivere Richtung zu beeinflussen.

Daher haben wir im Jahr 2024 viel Zeit damit verbracht, einen Überblick über die individuellen Emissionen der Fluggesellschaften zu bekommen – insbesondere über ihre Bemühungen, diese zu reduzieren – und basierend auf diesen Informationen ausgewählt, mit welchen Fluggesellschaften wir in Zukunft zusammenarbeiten werden.

Basierend auf den gesammelten Daten haben wir eine Politik formuliert, um Fluggesellschaften auszuwählen, die entweder die geringsten Emissionen haben oder einen klaren Plan zur Reduktion ihrer CO₂-Emissionen verfolgen.

Das Ziel ist es, sicherzustellen, dass wir Fluggesellschaften nutzen, die unseren Ehrgeiz teilen, die CO₂-Emissionen von Reisen so weit wie möglich zu reduzieren.

Konkret haben wir die Fluggesellschaften in drei Gruppen unterteilt:

- Gruppe A: Fluggesellschaften, die sich zu SBTi und dem Pariser Abkommen verpflichtet haben
- Gruppe B: Fluggesellschaften, die bis 2050 Netto-Null erreichen wollen
- Gruppe C: Andere Fluggesellschaften.

Das Ziel ist es, so viele Reisen wie möglich mit Fluggesellschaften der Gruppe A zu buchen, um langfristig die Emissionen unserer Flüge zu reduzieren.

Im Jahr 2024 waren 29 % unserer Reisen mit Fluggesellschaften der Gruppe A, während 50 % mit Fluggesellschaften der Gruppe B waren.

Wir haben uns ehrgeizige Ziele gesetzt, diese Zahlen bis 2030 zu erhöhen, und wir werden die Entwicklung in unserem jährlichen Bericht weiterhin berücksichtigen. Zwischenziele sind, dass bis 2030 50 % unserer gebuchten Flüge aus der Gruppe A stammen und bis 2030 mindestens 90 % der gebuchten Flüge aus den Gruppen A+B sein müssen.

Bereits 2026 ist das Ziel, dass mindestens 50 % unserer Reisen mit Fluggesellschaften stattfinden, die eine Emissions- und/oder Reduktionsstrategie haben, die den Zielen des Pariser Abkommens entspricht.

KLIMA UND UMWELT

Ersatz von Inlandsflügen durch Zugreisen in Kenia

Im Jahr 2024 hatten wir das Ziel, den Transport mit Benzinfahrzeugen an mindestens einem unserer Reiseziele durch Elektrofahrzeuge zu ersetzen.

Wir wissen, dass unsere Partner sowohl in Costa Rica als auch auf Bali daran arbeiten, diese Option anzubieten. Leider ist dieser Ersatz wegen des Mangels an Ladeeinrichtungen an beiden Reisezielen noch nicht gelungen.

Wir hatten außerdem das Ziel, im Jahr 2024 Autofahrten bei mindestens einer unserer zehn beliebtesten Reisen durch Zugreisen zu ersetzen. Dieses Ziel haben wir ebenfalls nicht erreicht – aber wir haben etwas noch Besseres bewerkstelligen können; bei zwei unserer meistverkauften Kenia-Reisen haben wir Inlandsflüge durch Zugreisen ersetzt!

Außerdem haben wir eine spezielle Zugreise an einem unserer neuen Ziele in den USA eingeführt, wo viele Unternehmen normalerweise das Flugzeug wählen würden.





KLIMA UND UMWELT

10 Tipps für ein etwas nachhaltigeres Reisen

Die Welt zu erkunden und Kulturen zu erleben, die sich von unserer eigenen unterscheiden, ist fantastisch. Bei TourCompass sind wir motiviert von der transformativen Wirkung, die Reisen haben können.

Manchmal erscheint es jedoch etwas paradox, zu reisen, wenn die Welt mit so vielen Klimaherausforderungen konfrontiert ist. Dennoch gibt es gute Gründe, die Welt weiter zu erkunden.

Bei TourCompass sind wir uns unserer Verantwortung sehr bewusst, ein Unternehmen zu führen, das einige der vielen Herausforderungen, mit denen die Welt konfrontiert ist, angeht. Wir glauben, dass es unsere Verantwortung ist, Abenteuer mit Zweck zu schaffen.

Natürlich bedeutet das nicht, dass Sie als Reisende von der Verantwortung ausgeschlossen sind. Es ist wichtig, dass wir alle versuchen, nachhaltigere Praktiken in unsere Reisegewohnheiten zu integrieren, wenn wir andere Länder besuchen. Vielleicht berücksichtigen Sie also Folgendes, wenn Sie reisen:

1. Wählen Sie, wenn möglich, eine Fluggesellschaft, die in Biokraftstoffe investiert

2. Reisen Sie außerhalb der Hauptsaison
3. Minimieren Sie Ihren Plastikverbrauch
4. Kaufen Sie lokale Souvenirs
5. Sparen Sie Wasser
6. Nutzen Sie lokale Reiseführer
7. Schützen Sie die Natur
8. Respektieren Sie die Tierwelt
9. Lernen Sie lokale Bräuche und Traditionen kennen
10. Wählen Sie einen verantwortungsbewussten Reiseveranstalter

Sie können ausführlicher über alle zehn Punkte in diesem Blogbeitrag lesen:

<https://www.tourcompass.de/blog/10-tipps-fur-etwas-nachhaltigeres-reisen.htm>

A large tortoise, likely a Galapagos tortoise, is walking on a paved path. The tortoise has a dark, patterned shell and thick, wrinkled skin. It is moving towards the right side of the frame. The background shows lush green vegetation and a blue sky with some clouds. A white circle with the number '05' is positioned above the tortoise's head.

05

Verantwortung für die Natur

Unsere Tierschutzpolitik | Höhepunkt: Ele-Collection, Simbabwe |
Höhepunkt: Kariega Game Reserve, Südafrika



VERANTWORTUNG FÜR DIE NATUR

Unsere Tierschutzpolitik

Wenn Sie mit TourCompass reisen, tragen Sie zu einem erhöhten Fokus und einer gesteigerten Nachfrage nach tierfreundlicherem Tourismus bei, der sowohl die Tiere schützt als auch die Arbeit in Reservaten sowie Rettungs- und Rehabilitationszentren unterstützt.

Wir unterstützen verantwortungsvolle, gut geführte und tierfreundliche Reservate sowie Rettungs- und Rehabilitationszentren – wo möglich, von World Animal Protection anerkannt, mit denen wir eng zusammenarbeiten.

Wenn Sie mit TourCompass reisen, können Sie daher nicht:

- Mit Delfinen in Gefangenschaft schwimmen
Elefanten reiten
- Löwen und Geparden streicheln
- Selfies mit Tigern machen

- Affen- oder Bärenshows ansehen

Wir entwickeln außerdem eine „How-to“-Liste bezüglich unserer Safari-Fahrten. Diese soll es unseren Fahrer-Guides erleichtern, sich auf Safari korrekt zu verhalten und mit unserer Tierschutzpolitik im Einklang zu stehen.

Wir haben sehr klare Vorstellungen davon, wie man sich in der Natur verantwortungsvoll verhält, und möchten dies in eine einfache und nützliche Richtlinie umsetzen. Die „How-to-Safari“-Liste wird zusammen mit unseren Partnern an unseren Safari Zielen entwickelt, damit wir ihr umfangreiches Wissen in die Realität umsetzen können.



VERANTWORTUNG FÜR DIE NATUR

Höhepunkt: Ele-Collection, Victoria Falls, Simbabwe

In vielen Teilen der Welt ist die Ansammlung von Plastikmüll ein erhebliches Problem, auch in der Gegend um die Victoriafälle in Simbabwe. Traditionell wurde Plastik gelegentlich verbrannt, wenn es sich zu sehr anhäufte, was jedoch für Mensch und Umwelt schädlich ist. Ele-Collection ist eine Organisation, die sich auf die Sammlung und das Recycling von Plastikmüll rund um die Victoriafälle konzentriert. Das Ziel ist es, das Projekt auf das gesamte Kaza-Gebiet (den Kavango-Zambezi-Transfrontier Park, das zweitgrößte Naturschutzgebiet der Welt) auszuweiten.

Die Organisation wurde vor einem düsteren Hintergrund gegründet. Seit Jahrhunderten lebten Menschen und Elefanten friedlich miteinander in der Region der Victoriafälle. Gelegentlich wanderten Elefanten in die Stadt, aber die Einheimischen führten sie immer sanft wieder hinaus. Dies änderte sich im Jahr 2021. Zwei lokale Männer wurden von einem großen männlichen Elefanten angegriffen. Sie entkamen mit dem Leben, aber alle waren sich einig, dass das äußerst aggressive Verhalten des Elefanten sehr ungewöhnlich war. Kurz darauf griff ein weiterer männlicher Elefant einen Einheimischen an, der leider dabei sein Leben verlor, und der verletzte Elefant musste eingeschläfert

werden.

Bei der Autopsie des Elefanten wurden große Mengen Plastik in seinem Magen gefunden, was eindeutig darauf hinwies, dass das aggressive Verhalten durch Schmerzen verursacht wurde. Lokale Bemühungen schlossen sich zusammen, um allen Plastikmüll aus der Gegend zu entfernen, um ähnliche Vorfälle zu verhindern. Ele-Collection wurde als Ergebnis gegründet. Die Organisation arbeitet aktiv an der Sammlung von Plastik. Sie beschäftigen vor allem Frauen, um unter anderem alleinerziehende Mütter zu unterstützen, die oft keine andere Einkommensquelle haben. Die Frauen sammeln Plastik und erhalten Geld in Abhängigkeit von der gesammelten Menge. Sie nennen es 'Müll für Geld'. Das Plastik wird auf nachhaltigere Weise recycelt, indem es beispielsweise in Baumaterialien umgewandelt wird.

In Zusammenarbeit mit unserem lokalen Partner in der Region haben wir uns geeinigt, 10 USD für jede erhaltene Kaza-Gebiet-Buchung an das Projekt zu spenden. Die Spende ist nicht im Reisepreis enthalten – aber wenn Sie eine Reise in das Gebiet buchen, spenden wir Geld an das Projekt.



VERANTWORTUNG FÜR DIE NATUR

Höhepunkt: Kariega Game Reserve, Südafrika

In der Provinz Eastern Cape in Südafrika liegt das 11.500 Hektar große private Schutzgebiet Kariega Game Reserve.

Hier finden Sie fünf Lodges unterschiedlicher Größe und Preisklassen.

Die Geschichte von Kariega begann 1989. Eine lokale Familie hatte die Vision, ein Wildreservat in einem damals landwirtschaftlich genutzten Gebiet zu schaffen. Sie erwarben ein Stück Land in der Nähe des Kariega-Flusses und rüsteten sich mit Geduld.

In den folgenden 30 Jahren erwarb die Familie zusammen mit einem ebenso visionären Nachbarn allmählich Land in der Region und baute auf diesem Land Lodges. Das Schutzgebiet ist jetzt eines der größten in der Eastern Cape.

TourCompass arbeitet seit 2015 mit dem Kariega Game Reserve zusammen, nicht nur, weil wir glauben, dass das Reservat eine fantastische (und malariafreie) Safari bietet, sondern auch, weil wir glauben, dass der Ansatz von Kariega zur Natur- und Wildtiererhaltung sowie die Zusammenarbeit mit der lokalen Gemeinschaft gut zu unseren Werten passt.

2009 wurde die NGO Kariega Foundation gegründet. Ein Teil der Einnahmen aus dem Safarigeschäft geht an die Stiftung. Zum Beispiel leisten alle Übernachtungsgäste ihren Beitrag durch eine 'Übernachtungsabgabe', die pro Person pro Nacht bei der Abreise aus einer der Kariega-Lodges bezahlt wird. Diese Abgabe kann NUR vor Ort bezahlt werden, da die Mittel direkt an die Stiftung gehen.

Die Philosophie der Kariega Foundation ist 'Naturschutz durch Gemeinschaft' – das bedeutet, dass man die Gemeinschaft vor Ort einbeziehen muss, die in und um die Natur lebt, die man zu bewahren versucht.

Daher haben wir auch einen Dorfbesuch in unserem Safari-Abenteuer zum Kariega Game Reserve eingeschlossen. Wir möchten helfen, 'Ubuntu*' zu stärken. Möchten Sie mit dabei sein?

Ein südafrikanischer Ausdruck, der grob übersetzt 'Ich bin, weil du bist' bedeutet.

Soziale Verantwortung

Höhepunkt: Moshi Kids Center, Tansania | Höhepunkt: Eileen Yee Educational Fund,
Verschiedene Länder | Höhepunkt: Osiligilai Maasai Lodge, Tansania | Höhepunkt:
Laguna Lodge, Costa Rica



SOZIALE VERANTWORTUNG

Höhepunkt: Moshi Kids Center, Tansania

Wir haben bereits über unsere Zusammenarbeit mit der NGO Zara Charity im Moshi Kids Center gesprochen.

Bei TourCompass unterstützen wir die Schule mit einem festen monatlichen Betrag, der unter anderem für Lebensmittel und Schulmaterialien verwendet wird.

Ziel der Vorschule ist es, den Kindern eine Chance zu geben. Sie erhalten Nahrung und Kleidung – und eine Möglichkeit, sich auf ein anderes Leben vorzubereiten. Das langfristige Ziel der Vorschule ist es, ‚Patenschaften‘ zu etablieren, die es den Kindern ermöglichen, eine ECHTE Schule zu besuchen und eine Ausbildung zu erhalten.

Das Projekt ist sehr erfolgreich, und zum Zeitpunkt des Schreibens (Januar 2025) sind 50 Kinder mit dem Zentrum verbunden. JEDOCH haben viele weitere einen Platz im Moshi Kids Center beantragt.

Deshalb haben wir uns entschieden, den Bau von zwei zusätzlichen Klassenzimmern zu fördern, um es mehr Kindern zu ermöglichen echte Bildung zu erhalten.

Wie immer verfolgen wir die von uns unterstützten Projekte genau, und jedes Mal, wenn wir in Moshi sind (was ziemlich oft vorkommt), besuchen wir das Moshi Kids Center. Diese Fotos stammen aus Dezember 2024.



SOZIALE VERANTWORTUNG

Höhepunkt: Eileen Yee Educational Fund, Projekt 101



Eileen war bekannt für ihre pinken Haare, ihr ansteckendes Lachen und ihre positive Energie sowie ihre unerschütterliche Leidenschaft für Bildungstouren und lokale Gemeinschaften. Sie verstarb plötzlich und unerwartet an einem Tag im September 2023.

Eileen Yee arbeitete mit unserem Partner zusammen, den wir in großen Teilen Asiens nutzen, sodass wir über die Jahre eng mit ihr zusammenarbeiteten. Zu Ehren von Eileen richtete unser Partner einen Bildungsfonds in ihrem Namen ein: den ‚Eileen Yee Education Fund‘.

Eileen war leidenschaftlich, ehrgeizige Ziele zu verfolgen, und ihr nahestehende Menschen gaben ihr den Spitznamen ‚101‘, inspiriert von der chinesischen Aussprache ihres Namens. Dies führte zur ersten Initiative des Fonds: Projekt 101. Diese besondere Zahl wurde seither zu einem Symbol, das uns inspiriert, groß zu träumen, höher zu zielen und dauerhafte Veränderungen in den lokalen Gemeinschaften zu bewirken, in die wir Gäste schicken.

‚Projekt 101‘ bietet Stipendien für gefährdete Schüler in Gemeinschaften, in denen unser Partner lokale Verbindungen aufgebaut hat. Mit dem anfänglichen Ziel, 101 Studenten zu unterstützen, strebt der Fonds an, die Abbruchquote von Oberschulen zu senken und den Schülern die Möglichkeit zu geben, eine solide Ausbildung zu erhalten, die die Tür zu einer Vielzahl von Möglichkeiten öffnet.

Die UN schätzt, dass bis 2030 84 Millionen Kinder und Jugendliche gezwungen sein werden, die Oberschule zu verlassen, oft aufgrund sozioökonomischer Herausforderungen und versteckter Bildungskosten. In vielen Familien, die wirtschaftliche Schwierigkeiten haben, besteht enormer Druck auf junge Menschen, Geld zu verdienen und zum Haushalt beizutragen. Hierbei wird kurzfristiges Einkommen den langfristigen Vorteilen der Bildung vorgezogen.

Selbst wenn die Schulgebühren gedeckt sind, können die versteckten Kosten der Schulbildung, wie Transport, Uniformen und Nachhilfe, für einkommensschwache Familien prohibitiv sein. Diese finanziellen

Hindernisse, kombiniert mit der Notwendigkeit, dass junge Menschen zum Familieneinkommen beitragen, schaffen erhebliche Hindernisse für den Zugang zur Bildung. Dies perpetuiert Armutskreise und schränkt zukünftige Möglichkeiten für Millionen von jungen Menschen ein.

Stipendien bieten den Studenten finanzielle Unterstützung, sodass sie ihre dreijährige Oberschulausbildung abschließen können. Die Studenten erhalten Zugang zu allen notwendigen Schulmaterialien und -ausrüstungen, einschließlich eines Fahrrads, Rucksacks, Schuluniformen und allen Schreibwaren, die sie für ihr Studium benötigen.

In Zusammenarbeit mit Lehrern und lokalen Gemeinschaften werden Studenten aus einkommensschwachen Familien identifiziert und eingeladen, sich für die Stipendien zu bewerben. Um die Stipendien zu erhalten, müssen die Studenten ein 60-tägiges Online-Lernprogramm absolvieren, das ihr Engagement für die Bildung zeigt. Anschließend müssen sie ihre neu erworbenen Fähigkeiten anwenden, indem sie ein persönliches Statement verfassen, das beschreibt, wie das Stipendium sowohl ihnen als auch ihrer Gemeinschaft zugutekommen wird.

Nach Abschluss ihrer Ausbildung haben Studenten, die an einer Karriere im Bereich Tourismus, Gastgewerbe und Catering interessiert sind, die Gelegenheit, Empfehlungen für Berufsschulen in ganz Asien zu erhalten.

Bei TourCompass unterstützen wir ‚Projekt 101‘ mit einem festen monatlichen Betrag, sodass Sie, wenn Sie Ihre Reise bei uns buchen, zur Unterstützung der Bildung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien in Asien beitragen.



SOZIALE VERANTWORTUNG

Höhepunkt: Osiligilai Maasai Lodge, Tansania

Am Fuße des Kilimandscharo – mit Blick auf den Berg Kilimanjaro auf der einen Seite und den Berg Meru auf der anderen – liegt die Osiligilai Maasai Lodge.

Die Lodge ist das Projekt des visionären Maasai-Häuptlings William, der weiß, dass der Klimawandel und andere äußere Einflüsse seine Kultur und sein Volk ständig herausfordern.

Die Maasai sind ein nomadisches Stammesvolk, ursprünglich aus Ägypten. Im 15. Jahrhundert begannen sie, nach Süden zu wandern, und erreichten im 19. Jahrhundert das heutige Südkenia und Nordtansania. Die Maasai sind Hirten, die abhängig von der Verfügbarkeit von Nahrung und Wasser für ihre Tiere umherziehen, doch veränderte Niederschlagsmuster stellen ihre traditionellen Routen in Frage, und junge Maasai, wie alle jungen Menschen, sind von einem anderen Leben mit Mobiltelefonen und Netflix beeinflusst.

Die Vision des Häuptlings war es, eine Einkommensquelle für die Dörfer in der Region zu schaffen, die es den Maasai ermöglicht, ihre Kultur zu bewahren und zu entwickeln. Die jungen Maasai werden ermutigt, eine Ausbildung zu machen und in

die Dörfer zurückzukehren, um in der Lodge zu arbeiten – als Maasai –, aber mit einem Fuß in der ‚modernen‘ Welt.

TourCompass unterstützt die Lodge seit ihrer Eröffnung im Jahr 2018.

Als Besucher der Lodge helfen Sie dabei, Williams Vision zu unterstützen, während Sie eine spannende Einführung in die Maasai-Kultur erhalten, ohne dabei zu viel Komfort einbüßen zu müssen. Es gibt einen Pool, WLAN, und die Hütten verfügen über eigene Toiletten und fließendes (heißes) Wasser.

Während Ihres Aufenthalts in der Lodge haben Sie reichlich Gelegenheit, mit den Maasai über ihre Lebensweise zu sprechen, da sie Sie gerne auf Spaziergänge in der Umgebung mitnehmen, Speerwerfen vorführen und einige ihrer traditionellen Tänze präsentieren.

Außerdem wurde die Lodge aus lokalen Materialien gebaut, der Strom kommt von Solarpanelen, und das Essen wird lokal angebaut und ist natürlich biologisch.



SOZIALE VERANTWORTUNG

Höhepunkt: Laguna Lodge, Costa Rica

Im Tortuguero-Nationalpark in Costa Rica arbeiten wir voller Freude mit der Laguna Lodge zusammen.

Der Name „Tortuguero“ leitet sich vom spanischen Wort „tortuga“ (Schildkröte) ab, und der Park ist dementsprechend besonders für seine Schildkröten bekannt. Die Grüne Meeresschildkröte, die Lederschildkröte sowie beide Arten der Echten und Unechten Karettschildkröte legen ihre Eier entlang der Karibikküste, auch im Tortuguero-Nationalpark, ab. Alle diese Arten sind vom Aussterben bedroht, weshalb es von entscheidender Bedeutung ist, dass alle zusammenarbeiten, um die natürliche Umwelt und Tierwelt der Region zu erhalten. Die Laguna Lodge spielt eine bedeutende Rolle in diesen Bemühungen.

Die Lodge liegt eingebettet in die atemberaubende Landschaft der Karibikküste Costa Ricas und ist nur per Flugzeug oder Boot erreichbar.

Die wenigen kleinen Dörfer auf dieser abgelegenen Halbinsel sind stark vom Tourismus abhängig, mit fast 100 % Abhängigkeit. Daher ist es entscheidend, dass die lokalen Bewohner vom Tourismus

profitieren und an den Einnahmen teilhaben.

Die Laguna Lodge beschäftigt vorwiegend einheimisches Personal – bemerkenswerterweise stammen 98 % der Beschäftigten aus Tortuguero.

Zudem ist die Lodge sehr aktiv in der lokalen Gemeinschaft, indem sie lokale Feste organisiert und die Bildung der Jugend der Region unterstützt. Diese Initiativen geben den Einheimischen ein Gefühl der Zugehörigkeit und ermutigen sie, sich um ihre Gemeinschaft zu kümmern.

Das Ökosystem in dieser Region ist besonders fragil, und durch den Tourismus haben die Einheimischen mehr Fokus auf den Schutz ihrer natürlichen Umgebung gelegt.

A man with a beard, wearing a black t-shirt and light blue denim shorts, is seen from behind, walking through a narrow aisle in a market. He has a large brown leather backpack on his back. The market stall is densely packed with various handicrafts, including wooden carvings, woven baskets, and colorful textiles. The lighting is warm and focused on the man, creating a sense of depth and immersion in the market environment.

07



TOURCOMPA

Governance

Eigene Mitarbeiter | Partner



GOVERNANCE

Eigene Mitarbeiter

Wir streben danach, einen Arbeitsplatz mit einer gesunden Work-Life-Balance zu schaffen, um sowohl für aktuelle als auch potenziell neue Mitarbeitende ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Daher legen wir großen Wert sowohl auf das physische als auch das psychische Arbeitsumfeld.

Im Jahr 2024 führten wir drei Umfragen zur Mitarbeiterzufriedenheit durch, die zu einem Gesamtergebnis von 4,3 von 5 führten, worauf wir sehr stolz sind. Bemerkenswert ist, dass 92 % unserer Mitarbeitenden angaben, TourCompass als einen großartigen Arbeitsplatz weiterzuempfehlen, und 100 % sagten, sie könnten sich mit den Werten von TourCompass identifizieren.

Dreimal im Jahr findet ein „People and Culture“-Forum statt, in dem die Geschäftsleitung und unser „People & Culture Manager“ zusammenkommen, um die neuesten Mitarbeiterzufriedenheitsumfragen auszuwerten,

um neue Maßnahmen zur weiteren Stärkung des Mitarbeiterengagements einzuleiten. Dieses Forum ergänzt unser Mitarbeiterhandbuch, das allen Mitarbeitenden bei der Einstellung zur Verfügung gestellt wird und Teil unseres detaillierten Onboarding-Prozesses ist. Es enthält Richtlinien zu verschiedenen Bereichen wie Weiterbildungsmöglichkeiten, Urlaubsregelungen und unserem „Whistleblower-Programm“.



GOVERNANCE

Partner

Partnerschaften

Wir verkaufen Träume. Träume, die nur durch menschliche Verbindungen erfüllt werden können. Zuerst zwischen uns und unseren Gästen, dann zwischen uns und unseren Partnern, und schließlich zwischen unseren Gästen und unseren Partnern.

Wir nehmen diese Aufgabe ernst. Deshalb betrachten wir unsere Partner stets als das, was sie sind: Partner.

Wir arbeiten stets gemeinsam.

Verhaltenskodex

Wir halten uns an einen „Verhaltenskodex“, den alle unsere Partner unterzeichnet haben. Dieser steht im Einklang mit den Prinzipien des UN Global Compact und stellt den Schutz der Menschenrechte, Arbeitsrechte, der Umwelt und Anti-Korruption sicher.

Gesundheit und Sicherheit

Unser Ziel für 2025 besteht darin, allen unseren Partnern eine „Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie“ zu präsentieren. Auch wenn wir unsere Partner sorgfältig auswählen und ihnen vertrauen, entwickeln wir Regeln, die es ihnen erleichtern sollen, bestimmte Anforderungen an ihre Unterauftragnehmer durchzusetzen, was von allen erwartet wird.

A photograph of a suspension bridge made of bamboo poles and wire mesh, stretching across a dense, lush green forest. The bridge is surrounded by thick foliage, including large ferns and various tropical plants. The scene is brightly lit, suggesting a sunny day. The bridge leads into the distance, disappearing into the forest. The overall atmosphere is serene and natural.

08

Ziele für 2025

Ziele für 2025

Unsere Kernbereiche bleiben unverändert. Wir werden weiterhin den Fokus darauf legen:

- Klima & Umwelt: Reduzierung der CO2-Emissionen im Zusammenhang mit unseren Reisen
- Soziale Verantwortung: Unterstützung gefährdeter lokaler Gemeinden
- Biodiversität mit Verantwortung für die Natur und Fokus auf den Tierschutz
- Governance: Sich korrekt verhalten, inklusive Einhaltung von Gesetzen und guten moralischen Standards

Unsere Hauptziele für 2025 sind:

- alle unsere eigenen Standorte (wo immer möglich) auf die Beschaffung von grünem Strom umzustellen.
- den Anteil an nachhaltig betriebenem Transport an unseren Zielen um 50 % zu erhöhen.
- die Gesamtkilometer, die gefahren werden (im Vergleich zum Basisjahr 2019), um 20 % zu reduzieren.

Zusätzlich arbeiten wir weiterhin an unserer Flugrichtlinie in Richtung unserer Zwischenziele 2026. 2025 sollte signifikanten Fortschritt auf diese Zwischenziele hinzeigen, wie zu Beginn dieses Berichts skizziert.

Wir arbeiten weiterhin daran, Produkte in den Ländern auszuwählen und zu ersetzen, in denen wir Touren anbieten, damit wir noch bedeutungsvollere Abenteuer kreieren können.

Wir glauben, dass wir eine einzigartige Gelegenheit haben, positive Fußabdrücke in den vielen Ländern, in denen wir tätig sind, zu hinterlassen – sowohl sozial als auch ökologisch – wenn wir

bewusste Entscheidungen treffen.

Des weiteren ist es unser Ziel für 2025, die spezifischen CO2-Emissionen für (mindestens) 10 unserer meistverkauften Hotels zu kartieren.

Außerdem möchten wir weiterhin kartieren, wie Hotels positive Fußabdrücke in ihren lokalen Bereichen hinterlassen – sei es sozial oder ökologisch.

Wir haben noch nicht aufgegeben, den Transport mit Elektrofahrzeugen an mindestens einem Zielort einzuführen, und wir arbeiten mit unseren Partnern an dieser Herausforderung.

Der Plan für 2025 besteht darin, die CO2-Emissionen einer Reihe unserer meistverkauften Reisen zu kartieren, damit wir wissen, in welchen Bereichen wir handeln müssen. Ohne eine Grundlage können wir keine fundierten Entscheidungen treffen – und Ausschlüsse.

Es bleibt unser Ziel, nicht nur auf die CO2-Emissionen zu blicken, wenn wir über Nachhaltigkeit diskutieren, sondern auch das Gesamtbild im Hinblick auf verantwortungsbewusstes Geschäft zu betrachten, wenn wir Produkte für unsere Touren auswählen. Eine umfassende Kartierung unserer Touren im Detail ist notwendig hierfür.

Vielleicht war unsere wichtigste Lektion 2024, dass je mehr wir lernen, umso mehr Fragen auftauchen. Also schreiten wir mit vielen Fragen und viel Entschlossenheit, bedeutungsvollere Abenteuer zu kreieren, ins Jahr 2025 ein.



TOURCOMPASS

Danke

